

Medienmitteilung

Steigende Gewittergefahr

Mit den steigenden Temperaturen nimmt die Gefahr von abendlichen Wärmegewittern blitzartig zu. Winde und Sturmböen sind Begleiterscheinungen von Gewittern und vermehrt muss auch mit Hagel gerechnet werden. Mit wenig Aufwand können Schäden und die damit verbundenen Umtriebe wirkungsvoll verhindert werden.

Die glarnerSach empfiehlt, beim Aufziehen eines Gewitters folgende Tipps zu beachten:

- Rollläden, Lamellen- und Sonnenstoren einziehen.
- Alle Fenster und Türen schliessen
- Garten- und Sportgeräte in Sicherheit bringen oder festmachen
- Stecker und Antennenkabel aller elektronischen Geräte ausziehen

Mit Warndiensten rechtzeitig informiert

Vor **drohenden Unwettern** warnt der kostenlose SMS-Dienst von Wetter-Alarm. Dieser kann unter www.wetteralarm.ch abonniert werden. Für die Frühwarnung bei **bevorstehenden Hochwassergefahren** bietet die glarnerSach einen kostenlosen SMS-Frühwarndienst. Dieser kann unter www.glarnersach.ch/wis oder telefonisch unter 055 645 61 61 angemeldet werden.



Rechtzeitig reagieren und Schäden verhindern

Bei Fragen stehen die Präventionsexperten der glarnerSach, Telefon 055 645 61 61, gerne zur Verfügung.

Glarus, 14. Juni 2012

Anmerkung für die Redaktion:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
glarnerSach, Jürg Stadler, Leiter Prävention und Intervention, Telefon 055 645 61 54,
E-Mail juerg.stadler@glarnersach.ch